

Bedienungsanleitung

EPIRB1 Pro
EPIRB der Kategorie I

Deutsch



© 2020 Ocean Signal Ltd

Technische Daten sowie Informationen und Illustrationen dieser Bedienungsanleitung entsprechen dem aktuellen technischen Stand bei Drucklegung. Ocean Signal Ltd behält sich das Recht vor, technische Merkmale sowie andere Informationen in dieser Anleitung als Teil unseres ständigen Verbesserungsprozesses zu ändern.

Weder das ganze Handbuch, noch Teile davon, dürfen ohne ausdrückliche vorherige Genehmigung von Ocean Signal Ltd reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Für Ungenauigkeiten oder Unvollständigkeiten wird keinerlei Haftung übernommen.

Ocean Signal® und SafeSea® sind eingetragene Marken der Ocean Signal Ltd.



Für schnelleren Zugriff tragen Sie bitte die Daten Ihrer EPIRB1 Pro hier ein.

Name des Eigentümers:

Schiffsname:

HEX-ID-Nr. der Notfunkbake (UIN):

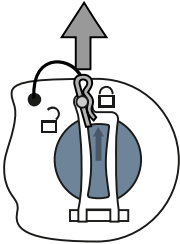
IM NOTFALL

NUR BEI SCHWERER ODER
UNMITTELBAR DROHENDER
GEFAHR EINSETZEN

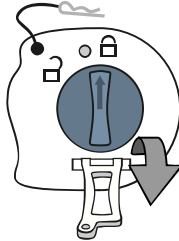
AKTIVIERUNG VON HAND



1 Stift abziehen



2 Arretierung öffnen



3 Drehknopf drehen



4 Gehäuse öffnen



5 EPIRB herausnehmen



6 Lasche abbrechen



7 Klappe anheben



8 Knopf drücken



1.	ALLGEMEINE HINWEISE	5
1.1	Einführung	5
1.2	Belastung mit elektromagnetischen Feldern (Hochfrequenzbereich)	5
1.3	Wichtige Sicherheitshinweise	5
1.4	Betriebsarten	6
1.4.1	Automatische Auslösung	6
1.4.2	Aktivierung von Hand an Deck	6
1.4.3	Aktivierung von Hand in der Rettungsinsel	6
2.	EPIRB1 PRO ÜBERSICHT	7
3.	MONTAGE	8
3.1	Anbringungsort	8
3.1.1	Float-Free-Gehäuse	8
3.1.2	Nachrüst-Adapterwinkel	9
3.2	Montage-Abmessungen	9
4.	EINSETZEN DER EPIRB1 PRO IN DAS GEHÄUSE	10
5.	BETRIEB	12
5.1	Aktivierung von Hand	13
5.1.1	Entnahme aus dem Gehäuse	13
5.1.2	Manuelle Aktivierung der EPIRB1 Pro	14
5.1.3	Automatischer Betrieb der EPIRB1 Pro	15
5.2	Deaktivierung	15
5.2.1	Deaktivierung nach manueller Aktivierung	15
5.2.2	Deaktivierung nach automatischer Aktivierung	15
6.	FEHLALARM	16
7.	FUNKTIONSTEST	16
7.1	Bakentes	17
7.2	GPS-Test	18
8.	COSPAS/SARSAT-SYSTEM	19
9.	ANHANG	20
9.1	Wartung und Problembehebung	20
9.2	Batterien	20
9.3	Transport	20
9.4	Entsorgung	20
9.5	Technische Daten	21
9.6	Zulassungen	22
9.7	Registrierung	22
9.8	Optionales Zubehör	22
9.9	Eingeschränkte Garantie	23

1. ALLGEMEINE HINWEISE

1.1 Einführung

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zu Einbau, Betrieb und regelmäßiger Wartung der EPIRB1 Pro sowie des Float-Free-Gehäuses.

Bitte lesen Sie vor der Nutzung Ihrer EPIRB1 Pro diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

1.2 Belastung mit elektromagnetischen Feldern (Hochfrequenzbereich)

Dieses Produkt erfüllt die Normen EN62479 (EU) und RSS-102 (Kanada).

1.3 Wichtige Sicherheitshinweise

- ❗ **Es ist gesetzlich vorgeschrieben, Ihre EPIRB1 Pro bei Ihrer zuständigen Behörde zu registrieren.**
- ❗ **Benutzen Sie Ihre EPIRB1 Pro nur in Situationen schwerer oder unmittelbar drohender Gefahr.**
- ❗ **Absichtlicher oder versehentlicher Missbrauch Ihrer EPIRB1 Pro kann Strafverfolgung und Bußgeld zur Folge haben.**
- ❗ **Ihre EPIRB1 Pro enthält kleine Lithium-Batterien.**
- ❗ **In Kapitel 9.3 finden Sie weitere Informationen zum sicheren Transport.**
- ❗ **Die Batterie in Ihrer EPIRB1 Pro sollte unverzüglich ersetzt werden, wenn sie aktiviert worden ist, der Selbsttest die Batterie als „gebraucht“ anzeigt, oder wenn das aufgedruckte Ablaufdatum überschritten wurde.**
- ❗ **Die EPIRB1 Pro wird mit einem automatisch auslösenden Gehäuse ausschließlich für die Montage ausschließlich im Freien geliefert. Bitte beachten Sie die Installationsanweisung in Kapitel 2.**
- ❗ **Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch. Eine Nichtbeachtung der Hinweise in dieser Bedienungsanleitung kann zum Verlust der Garantie führen.**

1.4 Betriebsarten

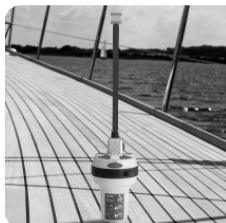
Ihre EPIRB1 Pro kann auf verschiedene Arten verwendet werden.

1.4.1 Automatische Auslösung



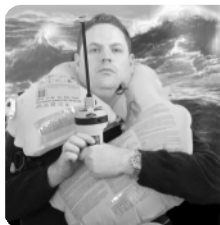
Sollte das Schiff sinken, löst sich die EPIRB1 Pro automatisch aus ihrem Gehäuse und treibt an die Wasseroberfläche. Der Kontakt mit Wasser aktiviert die EPIRB1 Pro automatisch.

1.4.2 Aktivierung von Hand an Deck



Wenn Sie die EPIRB1 Pro an Deck einsetzen, achten Sie auf eine vertikale Position des Geräts und ungehinderte Sicht auf den Himmel. Wird das Gerät ins Wasser geworfen, aktiviert es sich automatisch.

1.4.3 Aktivierung von Hand in der Rettungsinsel



Die EPIRB1 Pro kann in einer Rettungsinsel verwendet werden. Achten Sie dabei auf eine vertikale Position des Geräts und ungehinderte Sicht auf den Himmel, vorzugsweise außerhalb der Schutzhaube.

2. EPIRB1 PRO ÜBERSICHT

- 1) **AN**-Taste (unter der Klappe)
- 2) Anzeige-LED
- 3) Sicherungsglasche
- 4) Antenne
- 5) Stroboskoplicht
- 6) **TEST**-Taste
- 7) Sicherheitsleine unter Gummiband



⚠ Die Sicherheitsleine ist angebracht, um die EPIRB1 Pro nach der Aktivierung an der Rettungsinsel oder an einer Person zu befestigen. Benutzen Sie die Sicherheitsleine nicht, um die EPIRB1 Pro am Schiff zu befestigen, da dies im Falle eines Sinkens des Schiffes zum Verlust der EPIRB führen kann.

⚠ Die Schiffsdaten müssen unbedingt auf der EPIRB1 Pro angegeben werden. Schreiben Sie MMSI, Schiffsname und Rufzeichen klar und deutlich mit einem feinen, UV-beständigen und wasserfesten Stift in die dafür vorgesehenen Felder. Versiegeln Sie das Etikett mit dem durchsichtigen Aufkleber, um den Text vor Abnutzung zu schützen.

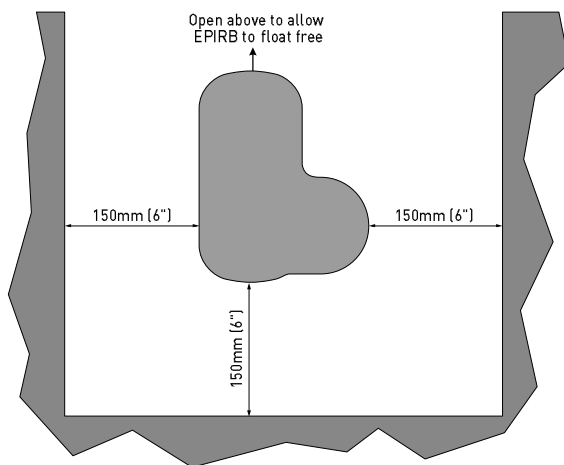
3. MONTAGE

- ❗ **Eine Nichtbeachtung der folgenden Montageanweisungen kann einen fehlerhaften Betrieb der EPIRB1 Pro zur Folge haben.**
- ❗ **Montieren Sie die EPIRB1 Pro in mindestens 1 Meter Entfernung zu jedem Steuerkompass, da sonst die Genauigkeit des Kompasses beeinträchtigt werden kann.**
- ❗ **Halten Sie die EPIRB1 Pro fern von starken magnetischen Quellen wie z. B. Lautsprechern, Kompass-Kompensationsmagneten usw.**

3.1 Anbringungsort

Der ausgewählte Anbringungsort muss ausreichend robust sein, um das Gewicht der gesamten EPIRB-Einheit tragen zu können. Bei der Auswahl des Anbringungsortes sollten zudem die Bewitterung, umliegende Gefahrenquellen sowie Vibrationen beachtet werden. Der Anbringungsort muss zudem einen einfachen Zugriff auf die EPIRB1 Pro für Wartungsarbeiten ermöglichen.

Damit die EPIRB1 Pro sich immer vom sinkenden Schiff lösen kann, achten Sie darauf, dass das Float-Free-Gehäuse weit oben an den Aufbauten und frei von Behinderungen an einer Position angebracht ist, von der aus ein Verfangen mit dem Schiff, egal in welchem Winkel es sich während des Sinkens befindet, unmöglich ist. Bringen Sie in einem Umkreis von mindestens 150 mm (6“) um das Float-Free-Gehäuse keinerlei Gegenstände an, um sicherzustellen, dass sich das Gehäuse ungehindert öffnen kann.



3.1.1 Float-Free-Gehäuse

Bringen Sie unter Beachtung der angegebenen Abmessungen das Float-Free-Gehäuse mit den vier No10 x 1" Schrauben über die in der Abbildung mit „O“ markierten Löcher am ausgewählten Ort an. Verwenden Sie bei Oberflächen aus einem Material, das nicht für

Schrauben geeignet ist, entsprechendes Zubehör (nicht im Lieferumfang enthalten). Die Montagelöcher „E“ passen zur Ocean Signal EPIRB E100/E100G, falls dieses ältere Modell mit diesem Produkt ersetzt werden soll.

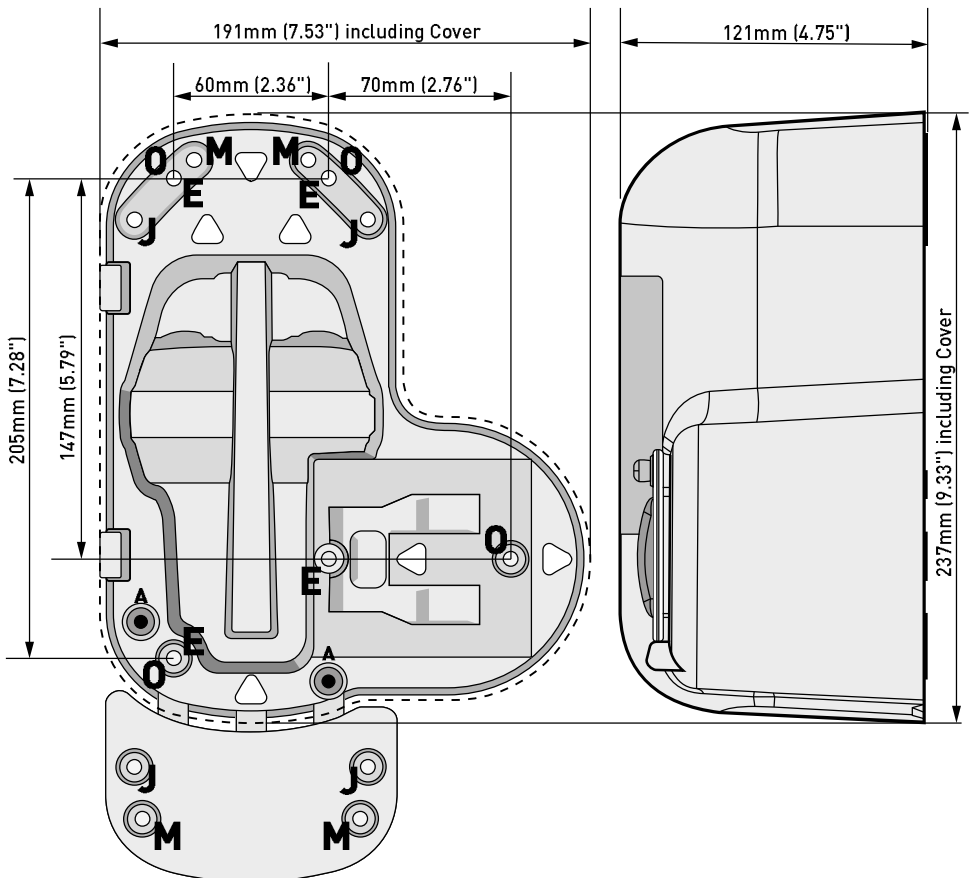
3.1.2 Nachrüst-Adapterwinkel

Dem EPIRB1 Pro Float-Free-Gehäuse ist ein Adapterwinkel beigefügt, der eine einfache Montage an einem Ort ermöglicht, an dem ältere EPIRBs oder EPIRBs anderer Hersteller angebracht waren. Befestigen Sie die Adapterwinkel über die Löcher „A“ und den mitgelieferten Blechschrauben am Float-Free-Gehäuse.

Der Adapterwinkel bietet Befestigungslöcher für folgende Modelle:

- **J** - Jotron Tron 60S
- **M** - McMurdo E5/G5

3.2 Montage-Abmessungen



4. EINSETZEN DER EPIRB1 PRO IN DAS GEHÄUSE

- ⓘ **Achten Sie beim Einsetzen der EPIRB1 Pro in das Float-Free-Gehäuse darauf, dass das Gerät sauber und trocken ist. Die Umgebung der Aktivierungskomponenten und der Sicherheitsleine sollten ebenfalls trocken und sauber sein, um einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten.**

Die EPIRB1 Pro wird im Float-Free-Gehäuse von einem automatischem Wasserdruckauslöser (WDA) am Platz gehalten, der mithilfe einer Feder einrastet.

Falls es notwendig sein sollte, die EPIRB1 Pro erneut in das Float-Free-Gehäuse einzusetzen (nach der Wartung oder einem Test):

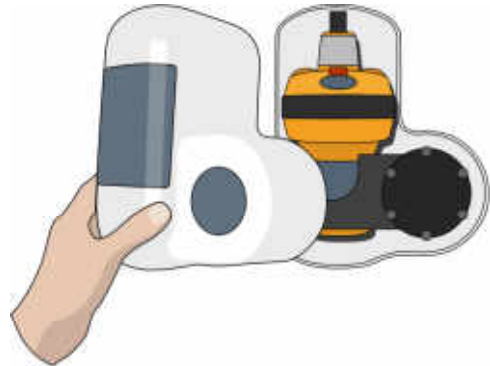
1. Ziehen Sie den WDA hoch



2. Setzen Sie die EPIRB1 Pro mit den Bedienelementen nach oben zeigend in ihren Platz ein. Achten Sie darauf, dass Sie die Antenne vorsichtig hinter der EPIRB1 Pro zusammenlegen.
3. Legen Sie den WDA sorgsam wieder in die Sperrposition zurück. So wird die EPIRB1 Pro sicher an ihrem Platz gehalten.



4. Setzen Sie den Gehäusedeckel auf, sodass die Löcher an der Seite des Gehäuses über den Clips liegen.

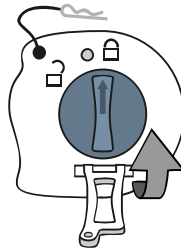


5. Drücken und drehen Sie den Drehknopf am Gehäuse in die gesperrte Position (rechts).
6. Legen Sie die Arretierung über den Drehknopf.
7. Stecken Sie den Stift ein, um die Arretierung am Ort zu halten.

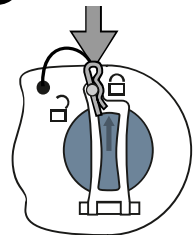
- 5** Drehknopf drücken & drehen



- 6** Arretierung schließen



- 7** Stift einstecken



Füllen Sie das mitgelieferte ID-Etikett mit einem UV-beständigen, wasserfesten Stift aus. Bringen Sie das Etikett vorne am Float-Free-Gehäuse in der rechteckigen Mulde an und kleben Sie es zum Schutz mit dem transparenten Sticker ab.

Ein Aufkleber mit Anweisungen zur Aktivierung ist im Lieferumfang inbegriffen. Bringen Sie diesen in der Nähe des EPIRB-Gehäuses an, um im Falle einer erforderlichen manuellen Aktivierung der EPIRB1 Pro diese allen Crewmitgliedern oder Passagieren zu erleichtern.



5. BETRIEB

IM NOTFALL



NUR BEI SCHWERER ODER UNMITTELBAR DROHENDER GEFAHR EINSETZEN



Die EPIRB1 Pro ist so konzipiert, dass sie im Wasser treibend am besten funktioniert. Bei Nutzung in anderen Situationen achten Sie darauf, dass die EPIRB1 Pro an offener, unbedeckter Stelle und aufrecht platziert wird. Stellen Sie die EPIRB1 Pro nicht in die Nähe großer Strukturen oder unter eine Abdeckung.

Falls das Schiff sinkt, löst sich die EPIRB1 Pro automatisch aus ihrem Gehäuse und wird bei Kontakt mit Wasser aktiviert.

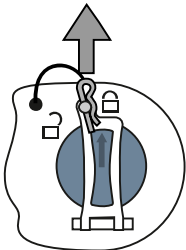
Falls Sie das Schiff aufgeben müssen, versuchen Sie wenn möglich die EPIRB1 Pro mitzunehmen und binden Sie sie mithilfe der Sicherheitsleine an der Rettungsinsel oder einer Person fest. Für einen optimalen Betrieb sollte die EPIRB1 Pro an der Rettungsinsel festgebunden sein, aber im Wasser treiben.

5.1 Aktivierung von Hand

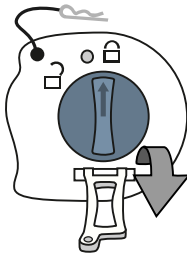
5.1.1 Entnahme aus dem Gehäuse

1. Entfernen Sie den Stift
2. Öffnen Sie die Arretierung des Drehknopfes
3. Drehen Sie den Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn, um das Gehäuse zu entsperren

①



②



③



4. Ziehen Sie den Deckel ab und legen Sie ihn weg
5. Heben Sie den Clip des Wasserdruckauslösers an und entnehmen Sie die EPIRB1 Pro aus der Halterung

④

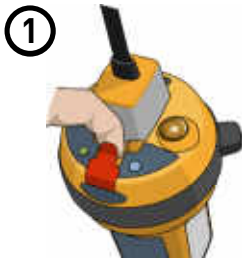


⑤



5.1.2 Manuelle Aktivierung der EPIRB1 Pro

1. Brechen Sie die rote Sicherungsglasche oben an der EPIRB1 Pro ab
2. Heben Sie die gelbe Klappe an, um den roten AN/AUS-Knopf freizulegen.
3. Drücken und halten Sie den roten Knopf für 1 Sekunde, um das Gerät zu aktivieren.
(Bis das grüne Licht anfängt zu blinken)



Die EPIRB1 Pro ist nun betriebsbereit. Sobald das Gerät aktiviert ist, beginnt das Stroboskoplicht einmal alle 2,5 Sekunden zu blitzen.

Für optimale Leistung ist es wichtig, dass die EPIRB1 Pro aufrecht an einer Position steht, die freie Sicht auf den Himmel bietet und möglichst weit weg von Metallstrukturen ist.

Die EPIRB1 Pro enthält einen GPS-Empfänger. Achten Sie darauf, dass die Antenne frei ist und eine ungehinderte Sicht auf den Himmel hat - wie oben auf der EPIRB1 Pro dargestellt.

Eine Sicherheitsleine wird mitgeliefert, um die EPIRB1 Pro an der Rettungsinsel oder einem Rettungsboot festzubinden, damit sie nicht im Wasser abtreibt. Achten Sie darauf, dass sie sicher festgebunden ist.

5.1.3 Automatischer Betrieb der EPIRB1 Pro

Die EPIRB1 Pro kann feststellen, wenn sie im Wasser ist, und beginnt nach einer kurzen Verzögerung automatisch mit dem Betrieb. Dies geschieht auf die gleiche Weise wie oben beschrieben.

! Ist die EPIRB1 Pro im Float-Free-Gehäuse untergebracht, ist diese Funktion solange deaktiviert, bis die EPIRB1 Pro aus der Halterung genommen wurde.

Befindet sich die EPIRB1 Pro im Float-Free-Gehäuse während das Schiff sinkt, wird die EPIRB1 Pro automatisch aus dem Gehäuse ausgeworfen und kann dann an die Wasseroberfläche treiben und mit der Übertragung beginnen.

EPIRB-Modus	Grüne Anzeige	Rote Anzeige
Erste EPIRB-Aktivierung	An für 1 Sekunde	
Ermittlung der GPS-Position	1 Blitz alle 5 Sekunden	
GPS-Position ermittelt*	3 schnelle Blitze	
121,5 MHz Übertragung		1 Blitz mit Stroboskoplicht alle 2,5 Sekunden
406 MHz Übertragung, mit GPS-Position	5 schnelle Blitze	
406 MHz Übertragung, ohne gültige GPS-Position		5 schnelle Blitze

Hinweis: Das erste Notsignal wird nach 50 Sekunden übermittelt. Innerhalb dieser Zeitspanne ist es möglich, das Gerät im Falle einer versehentlichen Aktivierung abzuschalten. Der Peilsender wird erst nach dem Aussenden des ersten 406 MHz Notsignals aktiviert.

5.2 Deaktivierung

5.2.1 Deaktivierung nach manueller Aktivierung

Wurde die EPIRB1 Pro versehentlich aktiviert oder ist die Notsituation vorüber, kann sie einfach durch Drücken und Halten des TEST-Knopfes für 2 Sekunden wieder ausgeschaltet werden. Es ist nicht möglich, die rote Sicherungslasche wieder anzubringen. Bringen Sie die EPIRB1 Pro zu einem von Ocean Signal autorisierten Wartungsdienst zur Inspektion und Ersatz.

5.2.2 Deaktivierung nach automatischer Aktivierung

Wurde die EPIRB1 Pro durch Kontakt mit Wasser automatisch aktiviert, holen Sie sie aus dem Wasser und trocknen das Gerät. Die EPIRB1 Pro schaltet automatisch nach etwa 30 Sekunden ab.

Sollte die EPIRB1 Pro sich nicht abschalten, biegen Sie die Antenne nach unten und wickeln Sie sie in mehrere Lagen Aluminiumfolie oder legen Sie das Gerät in einen Metallbehälter mit gut schließendem Deckel.

6. FEHLALARM

Fehlalarme sind ein ernstes Problem - sie ziehen Rettungskräfte von echten Notfallsituationen ab. Wird ein falscher Alarm abgesetzt, müssen Sie unbedingt die nächsten Such- und Rettungsdienste kontaktieren und sie über den Fehlalarm in Kenntnis setzen.

Geben Sie folgende Informationen an:

1. EPIRB1 Pro UIN.
2. Datum, Uhrzeit und Dauer.
3. Grund der Aktivierung.
4. Position bei Aktivierung des Notsignals.
5. Position zum Zeitpunkt der Deaktivierung.

Falls die EPIRB1 Pro versehentlich aktiviert wurde, schalten Sie sie ab. Bis zur Übermittlung des ersten Notsignals vergehen etwa 50 Sekunden. Wenn das Gerät innerhalb dieser Zeitspanne abgeschaltet wird, sendet die EPIRB1 Pro kein Notsignal aus.

Die EPIRB1 Pro ist mit Kontakten ausgestattet, die das Gerät bei Berührung mit Wasser automatisch aktivieren. Das Float-Free-Gehäuse ist so konzipiert, dass eine versehentliche Aktivierung bei schwerer See oder schlechten Wetterbedingungen vermieden wird. Sollte die EPIRB1 Pro jedoch nicht korrekt in ihrer Halterung sitzen, kann es möglich sein, dass ein Fehlalarm ausgelöst wird.

Wenn das Gerät ins Wasser gefallen ist, holen Sie es heraus und trocknen Sie die Hülle ab. Warten Sie etwa 30 Sekunden, bis die Automatikkontakte abschalten. Sollte das Gerät nach dieser Zeitspanne immer noch blinken, prüfen Sie, dass das Gerät nicht manuell aktiviert wurde. In diesem Fall folgen Sie dem Vorgehen zum Abschalten der EPIRB1 Pro von Hand.

Nach dem Abschalten der EPIRB1 Pro ist es empfehlenswert, einen Selbsttest durchzuführen, bevor die EPIRB1 Pro wieder in ihr Float-Free-Gehäuse zurückgesetzt wird.

Sollte die EPIRB1 Pro sich nicht abschalten, biegen Sie die Antenne nach unten und wickeln Sie sie in mehrere Lagen Aluminiumfolie oder legen Sie das Gerät in einen Metallbehälter mit gut schließendem Deckel.

7. FUNKTIONSTEST

Die EPIRB1 Pro sollte regelmäßigen Tests unterzogen werden, um im Notfall einen zuverlässigen Betrieb Notfall sicherzustellen. Monatliche Tests sind empfohlen. Beachten Sie jedoch, dass jeder Test die Batteriekapazität verringert und damit auch die Betriebszeit der EPIRB1 Pro während eines Notfalls.

7.1 Bakentest

- ❗ **Achten Sie darauf, dass die Antenne vor Beginn des Tests nicht blockiert ist und über die EPIRB1 Pro hinausragt. Legen Sie die Antenne nach dem Test wieder hinter der EPIRB1 Pro zusammen, wenn Sie sie in ihrem Gehäuse verstauen.**
- ❗ **Da der Test ein kurzes Signal auf der Notfallfrequenz des Flugverkehrs 121,5 MHz aussendet, führen Sie diesen Test bitte nur in den ersten fünf Minuten jeder Stunde aus.**
- ❗ **Es wird empfohlen, Ihre EPIRB1 Pro einmal im Monat zu testen.**
- ❗ **Das orangefarbene Testergebnis zeigt an, dass die Batterie länger als eine Stunde genutzt oder die empfohlene Anzahl an Tests überschritten wurde. Im Notfall wird die EPIRB1 Pro immer noch normal funktionieren. Die Batterie sollte jedoch ausgewechselt werden, um die volle Betriebszeit zu gewährleisten, wenn Sie Ihre EPIRB1 Pro brauchen.**

Um die Funktionsfähigkeit Ihrer EPIRB1 Pro zu testen, drücken und halten Sie die TEST-Taste für mindestens eine Sekunde. Die rote LED beginnt zu leuchten, um anzuzeigen, dass die Taste gedrückt wurde. Anschließend beginnt die rote LED schnell zu blitzen und zeigt so die Aktivierung des Testmodus an. Die Taste kann nun losgelassen werden. Das Stroboskoplicht blitzt einmal (um anzuzeigen, dass das Signal auf 406 und 121,5 MHz ausgesendet wurde).

Nach einer kurzen Pause leuchtet die LED-Anzeige in einer Blitzfolge auf:

Grüne/Orange Anzeige		Rote Anzeige Status
Anz. Blitze	Test bestanden Anz. Std. in Gebrauch	Fehlerquelle
1 Blitz	0-1 Std. (grün)	121,5 MHz Peilsender
	1-2 Std. (orange)	
2 Blitze	2-4 Std. (orange)	406 MHz-Generierung
3 Blitze	4-6 Std. (orange)	406 MHz Stromversorgung
4 Blitze	6-8 Std. (orange)	Batterie fehlerhaft
5 Blitze	8-10 Std. (orange)	Sonstiger Fehler
6 Blitze	Über 10 Std. (orange)	

- ❗ **Diese Blitzfolge wird nach einer kurzen Verzögerung ein zweites Mal wiederholt. Anschließend schaltet sich die EPIRB1 Pro automatisch ab.**

Die Anzahl an grünen/orangen Blitzen in jeder Gruppe zeigt die Anzahl der Stunden an, die sich die Batterie in Gebrauch befand (siehe Tabelle).

7.2 GPS-Test

- ❗ **Da der Test des GPS-Empfängers sehr viel Energie verbraucht, sollten Sie die GPS-Funktion höchstens einmal im Jahr testen. Die Anzahl der Tests für den GPS-Empfänger ist über die Lebensdauer der Batterie auf 12 begrenzt. Danach kann der GPS-Test nicht mehr durchgeführt werden.**
- ❗ **Der Test darf nur durchgeführt werden, wenn die EPIRB1 Pro freie, unverbaute Sicht in den Himmel hat. Dies ist notwendig, damit der GPS-Empfänger ein Signal von ausreichend vielen GPS-Satelliten empfangen und die Position ermitteln kann. Achten Sie darauf, dass der Bereich, der mit „GPS Antenna“ markiert ist, nicht verdeckt ist.**

Drücken und halten Sie die **TEST**-Taste. Die LED leuchtet rot auf, um anzuzeigen, dass die Taste gedrückt wurde. Anschließend beginnt sie zu blinken. Nach etwa 10 Sekunden hört die LED mit dem Blinken auf und leuchtet durchgehend rot.

Die **TEST**-Taste kann nun losgelassen werden.

Hinweis: Wird die **TEST**-Taste vor Ablauf der 10 Sekunden losgelassen, wechselt die EPIRB1 Pro in den Bakentest-Modus.

Während des GPS-Tests wiederholt die LED einen langen roten Blink gefolgt von einem kurzen grünen Blitz, bis entweder eine Position ermittelt wurde oder der GPS-Test fehlschlägt.

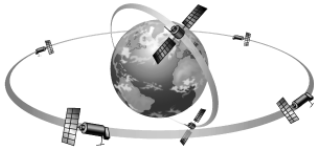
Ein erfolgreicher Test wird durch das blitzende Stroboskoplicht und blinkende grüne LED angezeigt. Die Anzahl grüner Blitze zeigt die Anzahl verbleibender GPS-Tests +1 an (d.h. 8 Blitze = 7 verbleibende Tests). Das Gerät schaltet sich nach der Testanzeige automatisch ab.

Hat der GPS-Empfänger nach fünf Minuten noch keine Position ermittelt, wird das Versagen durch Blinken der roten LED angezeigt. Das Gerät schaltet sich anschließend automatisch ab.

Der Test kann durch Drücken der AN-Taste für eine Sekunde oder durch Drücken der **TEST**-Taste für fünf Sekunden jederzeit beendet werden.

8. COSPAS/SARSAT-SYSTEM

Das COSPAS/SARSAT-System benutzt zwei Satellitensysteme, um Notsignale und Positionen an Such- und Rettungsdienste weiterzuleiten.



- Das GEOSAR-System kann innerhalb der Abdeckung der empfangenden Satelliten eine nahezu unmittelbare Alarmierung bereitstellen.
- Das LEOSAR-System bietet eine Abdeckung der Polarregionen außerhalb der Reichweite des GEOSAR-Systems.

Es kann die Position eines Notfalls mithilfe des Doppler-Effekts berechnen und reagiert weniger empfindlich auf Hindernisse, die ein Signal blockieren könnten. Das System besteht aus Instrumenten an Bord der Satelliten, welche die Signale der Notfunkbaken erkennt. Empfangsstationen am Boden, sogenannte Local Users Terminals (LUTs), empfangen und verarbeiten das vom Satelliten weitergeleitete Notsignal, um einen Notruf zu generieren. Dieser Notruf wird an die Mission Control Centres (MCCs) weitergeleitet, welche ihn wiederum an die zuständigen Rettungsorganisationen, Rettungszentralen und andere MCCs weiterleiten.

9. ANHANG

9.1 Wartung und Problembehebung

Ihre EPIRB1 Pro benötigt außer regelmäßiger Reinigung nur wenig Wartung. Verwenden Sie zur Reinigung des Gehäuses immer ein feuchtes Tuch und trocken Sie es anschließend sorgfältig ab. Benutzen Sie keine Seife oder andere Reinigungsmittel, da diese den Kunststoff des Gehäuses angreifen können. Achten Sie darauf, dass die Antenne sich frei entfallen kann.



Es befinden sich keine durch den Benutzer zu wartenden Teile im Inneren der EPIRB1 Pro.

9.2 Batterien

Die EPIRB1 Pro enthält Lithium-Batterien für eine lange Laufzeit. Die Batterie muss entweder nach Erreichen des Ablaufdatums oder nach Aktivierung der EPIRB1 Pro - selbst wenn es nur für kurze Zeit war - ausgetauscht werden. Der Batteriewechsel muss in einem von Ocean Signal autorisiertem Kundendienstcenter durchgeführt werden.

Alle Lithium-Batterien entladen sich mit der Zeit selbst. Die Geschwindigkeit dieses Vorgangs hängt mit der Temperatur zusammen. Die maximale Leistung der Batterien wird durch Langzeit-Lagerung bei einer Durchschnittstemperatur über 20°C erreicht.

9.3 Transport

Befolgen Sie für einen Versand Ihrer EPIRB1 Pro die folgenden Anleitungen und Bestimmungen. Versichern Sie sich jedoch vor dem Versand über eventuelle Änderungen der Vorschriften bei Ihrem nächsten Servicecenter oder Ocean Signal.

- Verpacken Sie Ihre EPIRB1 Pro sicher in einem robusten Karton. Ocean Signal empfiehlt, dass Sie die Originalverpackung aufbewahren, um sie im Falle einer Rücksendung für Wartungszwecke verwenden zu können.
- Über Land und See kann die EPIRB1 Pro gemäß der Sondervorschrift 188 verschickt werden.
- Für den Luftverkehr muss die EPIRB1 Pro als Kategorie UN3091 versandt und gemäß IATA-Verpackungsanweisung 970 Abschnitt II verpackt werden. Wenn Sie die EPIRB1 Pro als Handgepäck im Flugzeug transportieren möchten, setzen Sie sich bitte mit Ihrer Fluggesellschaft in Verbindung.

9.4 Entsorgung

Wenn Sie Ihre EPIRB1 Pro nicht mehr benötigen, entsorgen Sie diese ordnungsgemäß. Es wird empfohlen, durch Öffnen des Deckels die Batterie aus der EPIRB1 Pro zu entfernen. Die Gehäuseschrauben befinden sich unter dem oberen Etikett. Entsorgen Sie die Batterie gemäß Ihrer lokalen Abfallverordnung. Bitte beachten Sie, dass die EPIRB1 Pro nicht vom Benutzer gewartet werden darf, und ein Abnehmen des Deckels führt zum Erlöschen der Garantie.

9.5 Technische Daten

406 MHz Sender

Frequenz	406,040 MHz \pm 1 KHz
Ausgangsleistung	12 W EIRP
Modulation	Phase \pm 1,1 Radians Pk (16K0G1D)
Codierung	Biphase-L
Rate	400 bps

121,5 MHz Sender

Frequenz	121,5 MHz
Ausgangsleistung	40 mW \pm 2 dB
Modulation	Swept Tone AM (3K20A3X)
Modulationstiefe	\sim 97%
Frequenzstabilität	\pm 50 ppm
Einschaltdauer	\sim 35%

Stroboskop mit kleinem Dutycycle

Lampenart	Zwei lichtstarke LED
Blitzrate	20-30 pro Minute

Batterie

Art	Lithium-Mangandioxid (LiMnO ₂)
Betriebsdauer	> 48 Std. @ -20°C
Batterie-Austauschintervall	10 Jahre

GPS-Empfänger

Satellitenkanäle	66 (Akquisition)
Empfindlichkeit	-148 dBm
Kaltstart-Reakquisition	-163 dBm
GPS-Antenne	Microstrip Patch

Allgemeines

Maße des Float-Free-Gehäuses	205 mm x 191 mm x 121 mm (7,3" x 7,5" x 4,8")
Gewicht	
422 Gramm (14,9 oz)	
Kategorie IEC60945	Tragbar
Betriebstemperatur	Klasse 2 -20 C° bis +55 C°
Lagerungstemperatur	Klasse 2 -30 C° bis +70 C°
Wasserdicht (EPIRB)	10 m Tiefe für 1 Stunde
Tiefe für automatische Auslösung	Max. 4 m

Zulassungen

Cospas Sarsat Standards	T.001, T.007
Testnormen	IEC61097-2, RTCM SC11000-2

9.6 Zulassungen

9.6.1 Richtlinie über Schiffsausrüstung

Die EPIRB1 Pro ist unter der EU-Richtlinie über Schiffsausrüstung unter Anhang A, 1/5.6 der derzeit geltenden Durchführungsverordnung für die tragbare Verwendung zugelassen. Die Konformitätserklärung kann hier heruntergeladen werden: www.oceansignal.com/products/epirb1pro.

9.6.2 Industry Canada-Zulassung

Dieses Gerät entspricht der Industry Canada Lizenz - ausgenommen RSS-Standard(s). Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Das Gerät darf keine Störungen verursachen und (2) das Gerät muss alle empfangenen Störungen aufnehmen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen können.

9.7 Registrierung

Es ist gesetzlich vorgeschrieben, Ihre EPIRB1 Pro bei Ihrer zuständigen Landesbehörde zu registrieren. Ein Nichtbeachten kann strafrechtlich verfolgt werden. Eine korrekte Registrierung hilft den Behörden bei Aktivierung der EPIRB1 Pro die Rettung zu beschleunigen.

Kontaktieren Sie zur Registrierung Ihrer Notfunkbake Ihre nationale Registrierungsbehörde per Post, E-Mail oder Online. Geben Sie Ihre 15-stellige HEX-ID (UIN), die 5-stellige Prüfsumme (falls nötig), Ihre Kontaktdaten und einen Notfallkontakt an. Einige Länder benötigen möglicherweise weitere Informationen, wie Schiffstyp und Rufzeichen oder weitere Notfall-Kontaktadressen.

Registrierung in DE: www.bundesnetzagentur.de/

Registrierung in GB: www.gov.uk/406beacon

Registrierung in USA: www.beaconregistration.noaa.gov

Informationen zu weiteren Behörden finden Sie unter:
www.406registration.com/countriesupported.aspx

Es ist wichtig, dass Sie Ihre Registrierungsdaten immer auf dem neuesten Stand halten, damit die Behörden über einen Wechsel des Eigners oder eine Entsorgung Ihrer EPIRB1 Pro informiert sind.

9.8 Optionales Zubehör

ARH1 Pro Ersatz-Gehäuse mit automatischer Auslösung	703S-03414
HR1E Ersatz-Wasserdruckauslöser	701S-00608

9.9 Eingeschränkte Garantie

Die Garantie Ihrer Ocean Signal EPIRB1 Pro deckt ab Kaufdatum Fertigungsfehler des Materials sowie Verarbeitungsfehler für eine Dauer von fünf Jahren ab. Um die Garantie zu wahren, müssen folgende Bestimmungen eingehalten werden.

Ocean Signal wird, je nach Ermessen, das fehlerhafte Produkt unentgeltlich reparieren oder austauschen. Die Versandkosten werden nicht erstattet. Der Kaufbeleg des Erstkäufers ist notwendig, um den Garantieanspruch zu wahren. Alle Garantiefälle müssen schriftlich bei Ocean Signal oder einem autorisierten Vertriebspartner eingereicht werden.

Ocean Signal übernimmt gegenüber dem Käufer unter der oben genannten Garantie keine Haftung für:

- Jegliche Reparaturen und Veränderungen an der EPIRB1 Pro mit Teilen, die nicht vom Hersteller Ocean Signal geliefert werden oder zugelassen sind, und für Arbeiten, die nicht von Ocean Signal oder autorisierten Servicezentren durchgeführt werden.
- Jegliche Teile, Materialien oder Zubehör, das nicht von Ocean Signal gefertigt wird. In solchen Fällen greift die Garantie/Gewährleistung des Herstellers oder Zulieferers.
- Jegliches Produkt, das noch nicht vollständig bezahlt ist.
- Jegliches Produkt, das einem Kunden unter einer anderweitigen Garantievereinbarung von Ocean Signal bereitgestellt wurde.
- Jegliche Kosten, die dem Kunden aus der Rücksendung des Produkts entstehen.

Die Garantie der Batterie gilt nur bis zum Ablaufdatum und sofern das Gerät gemäß der Anweisungen in der Bedienungsanleitung getestet wurde. Die Garantie gilt nicht für eine gebrauchte Batterie (nach Batteriestand-Anzeige, siehe S. 17).

Diese Garantiebestimmungen beeinträchtigen in keiner Weise Ihre gesetzlich vorgeschriebenen Rechte. Diese Garantiebestimmungen sind nach englischem Recht zu interpretieren.

Die vollständigen Bedingungen für den Verkauf von Produkten und das Anbieten von Dienstleistungen finden Sie unter www.oceansignal.com/tandc.

Sollten Sie weitergehende Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren technischen Service.

E-Mail: info@oceansignal.com

Ocean Signal Ltd.
Unit 4, Ocivan Way
Margate
CT9 4NN
Großbritannien

info@oceansignal.com

www.oceanginal.com

